



**Mobi Race**

Mit Bus und Bahn flott voran!

Noch mehr Infos unter  
[www.mobi-race.de](http://www.mobi-race.de)

# Mobi-Race 2017

Das Schulheft über den öffentlichen  
Personennahverkehr in München



# PROJEKTINFO

## Projektinfo Mobi-Race

Konzeption und Projektleitung:  
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)  
Strategische Planungsprojekte  
Claudia Sagmeister  
Emmy-Noether-Str. 2  
80287 München  
E-Mail: sagmeister.claudia@swm.de

Konzeption und Realisierung:  
Green City e. V.  
Vanessa Mantini  
Lindwurmstr. 88  
80337 München  
E-Mail: vanessa.mantini@greencity.de



**PROJEKT-INTERNETSEITE: [WWW.MOBI-RACE.DE](http://WWW.MOBI-RACE.DE)**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text nur die männliche Form verwendet. Gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.



Bürgermeisterin Christine Strobl unterstützt das MVG-Schulprojekt Mobi-Race als Schirmherrin

ClimatePartner-Logo





# AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS!



Hi, ich bin Mobi –  
dein schlauer Begleiter  
in Bus und Bahn!



Dein Leben nimmt jetzt so richtig Fahrt auf: Eine neue Schule, neue Freunde und neue Wege durch die Stadt. Du eroberst die Welt und es gibt viele Strecken, die du endlich ohne deine Eltern zurücklegen möchtest: mit Freunden zum Sporttraining, mit der Clique ins Kino oder ein Besuch bei deiner Oma.

Viele Ziele kannst du mit dem Fahrrad oder zu Fuß erreichen, manchmal ist es jedoch mit Bus und Bahn bequemer, weil du dabei zum Beispiel lesen kannst und nicht auf den Verkehr achten musst.

Diese Zeichen tauchen im Heft immer wieder auf:



## FINDE HERAUS ...

Hier gibt es eine Aufgabe, die du allein oder in der Gruppe lösen kannst.



## AB

Hierzu hat das Mobi-Race-Team oder dein Lehrer ein passendes Arbeitsblatt (AB), mit dem du dein Wissen erweitern oder dein Können unter Beweis stellen kannst.



## STELL' DIR VOR ...

Hier kannst du eigene Ideen entwickeln!

## INHALT

## SEITE

|                                                                               |     |
|-------------------------------------------------------------------------------|-----|
| <b>Auf die Plätze, fertig, los!</b>                                           | 3   |
| <b>Wer steckt hinter Bus und Bahn?</b>                                        |     |
| Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV)                                     | 4   |
| <b>Die Netzpläne ganz groß</b>                                                |     |
| Schnellbahnnetzplan, Verkehrslinienplan,<br>Tramnetzplan und Schienennetzplan | 5-8 |
| <b>Ich hab voll den Plan -</b>                                                |     |
| mit den Netzplänen der öffentlichen Verkehrsmittel                            | 9   |
| <b>U-Bahn, Bus, Tram und S-Bahn -</b>                                         |     |
| ein unschlagbares Quartett                                                    | 10  |
| <b>Wissenswertes rund um die Haltestelle</b>                                  | 12  |
| <b>Sicher unterwegs</b>                                                       | 14  |
| <b>Gut geplant ist halb gefahren -</b>                                        |     |
| dabei helfen dir die Fahrpläne und Apps                                       | 16  |
| <b>Korrekt unterwegs</b>                                                      |     |
| Würfelspiel zum Verhalten im ÖPNV                                             | 18  |
| <b>Ein schwarzer Tag</b>                                                      |     |
| Lesetext zum Thema Schwarzfahren                                              | 20  |
| <b>Man muss es ja nicht gleich übertreiben</b>                                |     |
| Rücksichtnahme im ÖPNV                                                        | 22  |
| <b>Immer mobil -</b>                                                          |     |
| und außerdem noch Geld gespart!                                               | 23  |
| <b>Umweltfreundlich mobil</b>                                                 |     |
| Verkehrsmittel unter die Lupe genommen                                        | 24  |
| <b>Endlich unabhängig</b>                                                     |     |
| Allein unterwegs mit Bus und Bahn                                             | 26  |
| <b>Fit fürs Leben?</b>                                                        |     |
| Das ÖPNV-Quiz                                                                 | 28  |
| <b>Alles auf einen Blick</b>                                                  |     |
| Adressen, Kundencenter und Informationsstellen                                | 30  |
| <b>Impressum</b>                                                              | 31  |



# WER STECKT HINTER BUS UND BAHN?

## DER ÖFFENTLICHE PERSONENNAHVERKEHR (ÖPNV)



... und mit der Tageskarte kannst du sogar bis zur Bavaria Filmstadt fahren und dir dort ermäßigt Drehorte beliebter Fernsehhits ansehen!

In München leben über 1,54 Mio. Menschen, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, S-Bahn, U-Bahn, Bus und Tram bequem unterwegs sein können.

### WER IST ZUSTÄNDIG ...

#### ... dafür, dass die U-Bahnen, Busse und Trambahnen zuverlässig fahren?

Diese Verkehrsmittel werden von der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) zur Verfügung gestellt und rund 1.600 Fahrerinnen und Fahrer chauffieren die Kunden durch München. Die MVG erstellt die Fahrpläne für U-Bahn, Bus und Tram und stimmt sie mit der S-Bahn ab. Fahrpläne, Tickets und Auskünfte bekommst du an den MVG Kundencentern und MVG Infopoints (siehe Seite 30).

#### ... dafür, dass du mit der S-Bahn in die Münchner Region fahren kannst?

Die DB Regio AG - S-Bahn München betreibt als Eisenbahnverkehrsunternehmen die S-Bahnzüge. Sie entwickelt die Züge technisch weiter und hält diese in Stand.

#### ... dafür, dass du in allen Verkehrsmitteln mit der gleichen Fahrkarte fahren kannst?

Fast alle Münchner Verkehrsunternehmen haben sich im Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) zur MVV Tarifgemeinschaft zusammengeschlossen. Deshalb kann man in allen Verkehrsmitteln in München und im Umland die gleichen Tickets nutzen. Die Fahrpreise werden gemeinsam von allen Beteiligten im MVV festgelegt. Der MVV stellt außerdem die elektronische Fahrplanauskunft (EFA) im Internet zur Verfügung.



### STELL' DIR VOR ...

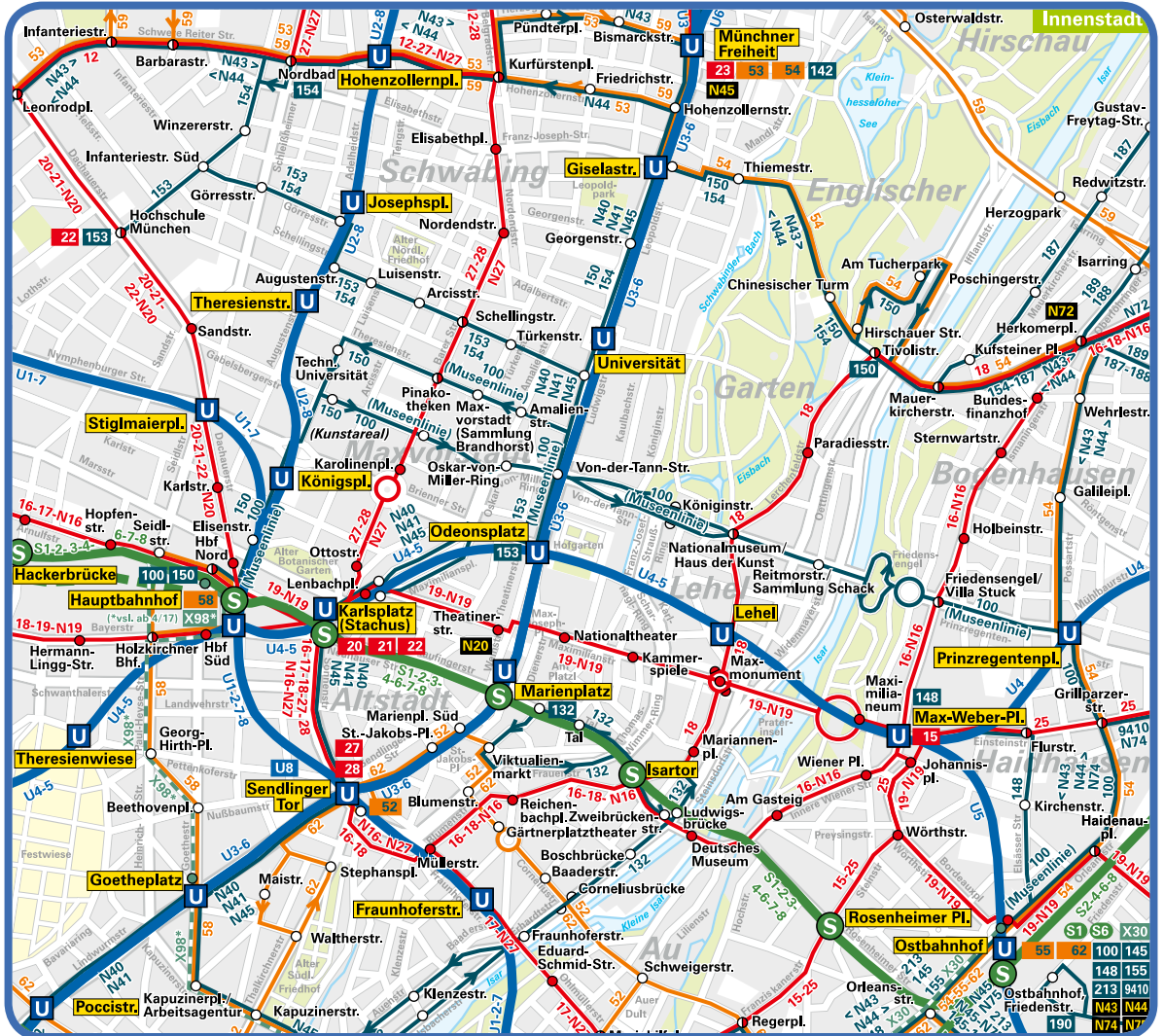
... alle privaten Pkw würden plötzlich aus München verschwinden und du würdest dich nur noch zu Fuß, mit dem Fahrrad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln fortbewegen. Was würde sich auf den Straßen verändern?







## DER VERKEHRSLINIENPLAN STADT



### Verkehrslinienplan Stadt

- S-Bahn mit Bahnhof
- U-Bahn mit Bahnhof
- Tram mit Haltestelle
- ExpressBus mit Haltestelle
- Metro-Bus mit Haltestelle
- Bus/Stadt-Bus mit Haltestelle
- Endhaltestellen (N: Nachtlinie)
- Regionalzugverbindung im MVV
- Stadtgrenze
- Landkreisgrenze
- Gemeindegrenze

0 1 2 km



Münchner Verkehrs- und Tarifverbund

Kartengrundlagen:

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

GeodatenService München

© MVV / Stand: Dezember 2016

Vervielfältigung verboten (z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger)

[www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de) oder  
089/41 42 43 44



## Munich Tram Network







# ICH HAB VOLL DEN PLAN – MIT DEN NETZPLÄN DER ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTEL

Auf den verschiedenen Plänen siehst du, welche Strecken die öffentlichen Verkehrsmittel (ÖV) befahren. Auf dem Schnellbahnnetzplan (S. 5) findest du alle U- und S-Bahnlinien. Auf dem Schienennetzplan (S. 8) sind zusätzlich die Trambahnen eingezeichnet. Der Verkehrslinienplan (S. 6) gibt einen Überblick über alle ÖV.

## SNELLBAHN-, SCHIENEN- UND TRAMNETZ

Auf diesen Plänen hat jede einzelne Linie eine andere Farbe, damit man sie leicht auseinander halten kann.

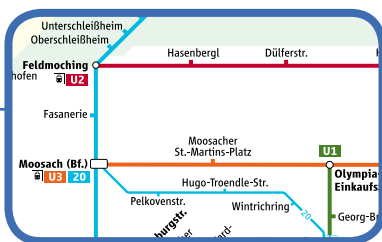
Wie viele verschiedene Linien findest du auf dem Trambahnplan?

\_\_\_\_\_ Linien

Welche Farbe hat die Tram 16?

\_\_\_\_\_

Alle Linien sind nummeriert. Die Nummer steht jeweils an der Endhaltestelle der Linie. Je nachdem, ob es sich um eine S- oder U-Bahn handelt, steht ein U oder S vor der Zahl. Trambahnen haben nur Nummern.



Endhaltestellen sehen so aus:



Jede Haltestelle hat einen Namen, der direkt neben dem Haltepunkt steht.



An Umsteigebahnhöfen kreuzen sich mehrere Linien. Hier kannst du von einem Verkehrsmittel in ein anderes umsteigen. Je größer der weiße Kasten ist, desto mehr Linien halten dort.



## VERKEHRSLINIENPLAN

In den Verkehrslinienplänen Stadt (siehe S. 6) und Region, die an vielen Haltestellen hängen, sind alle Linien abgebildet. Haltestellen erkennst du durch weiße Kreise. Kreuzen sich zwei Linien an einem Kreis, kannst du entweder in einen Bus, eine Trambahn, eine U- oder S-Bahn umsteigen.



**AB 1**  
Schnellbahnnetzplan

**AB 2**  
Netz-Checker



# U-BAHN, BUS, TRAM UND S-BAHN – EIN UNSCHLAGBARES QUARTETT



**Hier erfährst du einiges  
über die öffentlichen  
Verkehrsmittel!**

## S-BAHN

Die S-Bahnen (S steht für »Schnellbahn«) fahren oberirdisch, mit Ausnahme der Stammstrecke, die zwischen Hauptbahnhof und Ostbahnhof liegt. Hier fahren sie durch einen Tunnel. Die S-Bahn fährt mit Strom, den sie über die Oberleitung erhält.

## U-BAHN

U-Bahnen (U steht für "Untergrund" und "unabhängig") fahren meistens unterirdisch, damit sie unabhängig von Verkehrsampeln, Kreuzungen und Staus sind. U-Bahnen sind hochmoderne Züge, die genau wie die S-Bahnen mit Strom betrieben werden. Direkt neben den Fahrgleisen läuft die so genannte »Dritte Schiene«, von der die Züge den Strom abnehmen. Die Energie, die beim Bremsen einer U-Bahn entsteht, wird übrigens wieder ins Netz zurückgespeist.

Fährt der U-Bahnfahrer seinen Zug selbst, startet er ihn per Knopfdruck, beschleunigt und bremst ihn, je nachdem, wozu ihn die Signale auf der Strecke auffordern. Die ganze Fahrt über muss er den »Totmannknopf« gedrückt halten. Macht er dies nicht, leitet die Zugautomatik eine Notbremsung ein, der Zug hält von alleine im nächsten Bahnhof. U-Bahnen können aber auch vollautomatisch fahren: Der U-Bahnfahrer muss dann seinen Zug nur noch starten, das Beschleunigen und Bremsen wird über Signale aus den Gleisen geregelt.



**FINDE HERAUS ...**

**... welche beiden S-Bahnlinien dich zum Flughafen bringen!**

## HÄTTEST DU GEDACHT, DASS ...

... die S-Bahnstammstrecke zwischen Pasing und dem Ostbahnhof zu den am dichtesten befahrenen Eisenbahnstrecken Europas gehört (siehe Plan S. 5)?





## TRAM

Alle Straßenbahnen werden mit Strom betrieben, den sie über den Stromabnehmer auf ihrem Dach erhalten. Seit die Trambahn vor 141 Jahren das erste Mal fuhr, wurden die Fahrzeuge ständig weiterentwickelt. Sie sind schnell, bequem und technisch hochmodern geworden. Eine wichtige Neuerung waren die Niederflurtrambahnen, die in München als einer der ersten Städte eingeführt wurden. Sie haben eine extra niedrige Einstiegshöhe und erleichtern damit besonders das Ein- und Aussteigen für ältere Menschen und Personen mit Kinderwagen. Zusätzlich sind diese Fahrzeuge behindertengerecht mit Rollstuhlfliten ausgestattet.

## BUS

Im Busnetz sind MetroBusse, StadtBusse und RegionalBusse sowie ein ExpressBus unterwegs. Genau wie bei den Trambahnen gibt es moderne Niederflurfahrzeuge und Busse, die Klapprampen für Rollstuhlfahrer haben.

### MetroBus

Die 13 Metrobuslinien fahren U-Bahnhöfe direkt an. So verbinden sie die Stadtteile Münchens und stellen Anschlüsse zwischen Bus und U-Bahn (Metro) her.

### StadtBus

Die Stadtbusse verbinden einzelne Stadtteile Münchens.

### RegionalBus

Die Regionalbusse sind überwiegend in den Landkreisen um München unterwegs. Meistens liegen ihre Endhaltestellen am Stadtrand und du kannst dort in die S- oder U-Bahn einsteigen.

### ExpressBus

Die Linie X30 fährt von Montag bis Samstag und verbindet in nur neun Haltestellen die Stadtteile Sendling, Giesing und Haidhausen. Dank dieser Querverbindungen gelangt man ohne Umsteigen und damit schneller ans Ziel.

### Buszug

Buszüge - das sind Busse mit Anhänger, die besonders viele Fahrgäste befördern können. Mit einer Länge von knapp 23 Metern wird das Busfahren noch angenehmer - denn mehr Platz bedeutet mehr Komfort.

## DIE U-BAHN

- fuhr 1971 das erste Mal
- hält an 100 Bahnhöfen
- hat Platz für bis zu 940 Personen pro Zug
- fährt max. 80 km/h

## DER BUS

- die städtische Buslinie wurde 1906 eröffnet
- hält an 974 Haltestellen
- hat Platz für bis zu 133 Personen pro Buszug
- fährt max. 60 km/h

## DIE TRAM

- fuhr 1876 das erste Mal (»Pferdetram«)
- hält an 169 Haltestellen
- hat Platz für bis zu 221 Personen pro Bahn
- fährt max. 60 km/h

## DIE S-BAHN

- fuhr 1972 das erste Mal
- hält an 150 Haltestellen
- hat Platz für 544 Personen pro Zug
- fährt max. 140 km/h

## HÄTTEST DU GEDACHT, DASS ...

... die Busse und Bahnen der MVG rechnerisch dreimal am Tag und über 1.000 mal pro Jahr die Erde umrunden?



**AB 3** Mobilitätsprofis

**AB 4** Umweltprüfer

**AB 5** Umweltschutz – wozu eigentlich?



# WISSENSWERTES RUND UM DIE HALTESTELLE

Alle U-Bahnhöfe sind über Treppen, Rolltreppen, Aufzüge oder Rampen erreichbar. Diese erleichtern vor allem älteren Fahrgästen, Rollstuhlfahrern und Eltern mit Kindern den Zugang zum Bahnsteig.



Zur Orientierung für Menschen mit Sehbehinderung sind an den Bahnsteigen Rillen eingelassen. Mit dem Blindenstock ertasten sie die Rillen und werden so vor dem Rand des Bahnsteigs gewarnt.



Die schwarze Linie markiert den Bereich, den du zu deiner eigenen Sicherheit nicht überschreiten darfst, wenn ein Zug ein- oder ausfährt, sonst könnte dich der Sog des fahrenden Zuges mitreißen. Deshalb musst du den Sicherheitsstreifen immer frei halten. Außerdem muss der Fahrer vor dem Losfahren sehen können, ob alle Türen frei sind.



## ZUGZIELANZEIGE

An der Zugzielanzeige am Bahnsteig siehst du, in welche Richtung der nächste U- oder S-Bahnzug fährt.



An vielen Bus-, Straßenbahn- und U-Bahnhaltestellen findest du dynamische Anzeigen. Hier siehst du, wohin das nächste Verkehrsmittel fährt und wie lange du darauf warten musst.

... oh je, ich habe nicht auf die Zugzielanzeige geschaut! Jetzt bin ich in die falsche Richtung gefahren und muss wieder umkehren.



Die Mitarbeiter im MVG Betriebszentrum und der S-Bahn Betriebszentrale überwachen und koordinieren Tag und Nacht den Betriebsablauf der Verkehrsmittel. Mithilfe von Bildschirmen überwachen sie auch die Pünktlichkeit der Verkehrsmittel und entscheiden, was bei Störungen zu tun ist. Sie arbeiten außerdem mit Polizei, Feuerwehr und Rettungsleitstelle zusammen.



## MOBILITÄTSSTATION

An der Münchner Freiheit findest du die erste Mobilitätsstation Münchens. An einer solchen Mobilitätsstation werden verschiedene Verkehrsmittel direkt nebeneinander angeboten. Du kannst Dir aussuchen, wie Du zu Deinem Ziel kommen willst: Mit der U-Bahn, dem Bus, der Tram, dem Taxi, einem MVG Rad oder einem CarSharing-Auto. Weil Du die Wahl hast, spricht man von „multimodaler“ Mobilität. Du bist also nicht von einem einzigen Verkehrsmittel abhängig und brauchst kein eigenes Auto mehr. Die Mobilitätsstation an der Münchner Freiheit bietet aber noch mehr: An einer SWM-Ladestation können Elektroautos „auftanken“ und an einer Infotafel mit Monitor werden viele Informationen zu multimodaler Mobilität angeboten, beispielsweise auch die Live-Abfahrtszeiten von U-Bahn, Bus und Tram.

Manche Haltestellen sind extra für Bike & Ride und Park & Ride ausgestattet.

## FINDE HERAUS ...



... was Bike & Ride und Park & Ride ist!

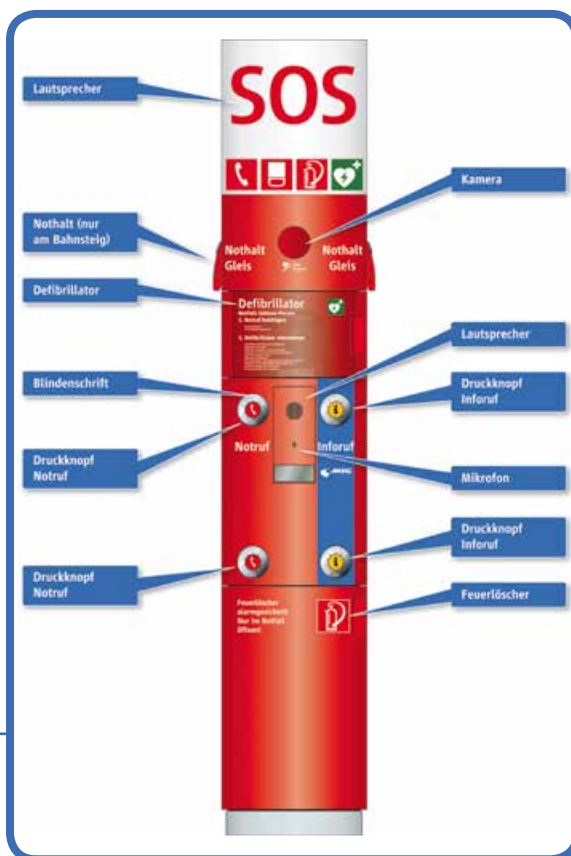




## SICHER UNTERWEGS

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bist du rundum sicher unterwegs. Dafür sorgen gut ausgebildete Mitarbeiter, moderne Technik und zahlreiche Sicherheitseinrichtungen wie Notbremse, Nothalt, Notruf und Sicherheitsnische. Und nicht zuletzt du selbst, wenn du dich vernünftig verhältst und die wichtigsten Sicherheitsregeln befolgst.

Unter jeder Bahnsteigkante gibt es eine Sicherheitsnische, die den gesamten Bahnsteig entlang verläuft. Wenn jemand in den Gleisbereich stürzt, kann er sich hier in Sicherheit bringen und abwarten bis ihm Mitarbeiter der MVG zu Hilfe kommen. Auf keinen Fall sollte man versuchen, selbst heraus zu klettern, da sich gegenüber die Stromschiene befindet, die mit 750 Volt unter Strom steht – das kann lebensgefährlich sein! Falls du eine solche Situation erlebst, solltest du daher sofort den Nothaltgriff ziehen und dann das MVG Betriebszentrum verständigen.



Das kannst du über die Notfallsäule machen. Hier findest du alle wichtigen Sicherheitseinrichtungen an zentraler Stelle.

An den Seiten der Notfallsäule befinden sich rechts und links die Nothaltegriffe – sie halten die U-Bahn am jeweiligen Gleis an. Gründe, den Nothalt zu ziehen, können zum Beispiel eingeklemmte Personen zwischen den Türen oder zwischen Zug und Bahnsteigkante sein sowie Personen im Gleis.

**Defibrillator:** Hier befindet sich ein Defibrillator. Dieser kann bei Herzstillstand Leben retten.

**Notruf:** In einem Notfall kannst du hier Kontakt zur Betriebszentrale aufnehmen und die Situation schildern. Dabei könnte es sich um verletzte Personen, Schlägereien oder Belästigungen handeln.

**Inforuf:** Auch hier nimmst du Kontakt zur Betriebszentrale auf, aber nur, wenn kein Notfall vorliegt. Du erhältst Informationen zum allgemeinen U-Bahnbetrieb, zur Orientierung oder zum Beispiel auch zu verlorenen Gegenständen.

**Feuerlöscher:** In der Notfallsäule unten, aber auch in den Infovitriten, befindet sich ein Feuerlöscher, der im Falle eines Brandes genutzt werden sollte.

### STELL' DIR VOR ...

...es gibt einen Notfall im U-Bahnhof. Wie könnt ihr helfen? Spielt eine mögliche Situation nach!





## PIKTOGRAMME

Ein Piktogramm ist ein...

---



---



---

An Haltestellen und in öffentlichen Verkehrsmitteln findest du verschiedene Hinweisschilder, die der Sicherheit der Fahrgäste dienen, Verhaltenshinweise geben oder dir bei der Orientierung helfen. Einige dieser Piktogramme kennst du sicher schon.

## KREUZE JEWELS DIE RICHTIGE ERKLÄRUNG DAZU AN.

☐ Hier befindet sich ein runterklappbarer Sitz als Platz für Kinderwagen und Rollstuhl.



☐ Rollstuhlfahrer und Kinderwagen müssen rückwärts einfahren.

☐ Unter diesem Sitz befinden sich Ersatzräder für Kinderwagen und Rollstühle.

☐ Abstellplatz für sperriges Material  
☐ Bitte keine Jacken aufhängen.  
☐ Hier ist kein Sitzplatz.



☐ Hier befindet sich eine Gasflasche.  
☐ Schienen frisch geölt – Rutschgefahr!  
☐ Hier befindet sich ein Feuerlöscher.



☐ Augenklinik für Vögel  
☐ Rastplatz für müde Eulen  
☐ MVG Nachtlinien



☐ Stehplatz – bitte festhalten!  
☐ Nicht in schließende Türen greifen!  
☐ Brechstange, um Fenster bei Brandgefahr einzuschlagen



☐ Rauchen verboten!  
☐ Rauchen ist ungesund!  
☐ Rauchen ist nur hinter dem Strich erlaubt.



☐ Vorsicht! Hier werden Fahrräder geklaut!  
☐ Hier dürfen keine Fahrräder transportiert werden.  
☐ Fahrräder an der Stange abschließen.



☐ Diese Treppe nicht mit Rollerblades betreten!  
☐ Kein Einstieg mit Blades  
☐ Bitte keine Rollerblades abstellen!



☐ Hier sitzt immer ein Arzt.  
☐ Bitte diesen Sitzplatz frei machen, wenn jemand einsteigt, der hilfsbedürftig ist.  
☐ Der Verbandskoffer ist unter diesem Sitzplatz.





# GUT GEPLANT IST HALB GEFAHREN – DABEI HELFEN DIR DIE FAHRPLÄNE UND APPS

Der Tag hat nur 24 Stunden – und du hast viel vor! Um schnell von A nach B zu kommen, nutzt du die öffentlichen Verkehrsmittel. Wenn du die Fahrpläne an den Bahnhöfen studierst, verlierst du keine Zeit mit Warten. Welche Informationen kannst du darauf entdecken?



Dieser Plan hängt beispielsweise am Hauptbahnhof.

| Abfahrtszeiten |                                                                                                                   |                                                                                                                   |                |
|----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|
| U U2           |                                                                                                                   | Hauptbahnhof                                                                                                      | Messestadt Ost |
|                |                                                                                                                   |                                                                                                                   |                |
| Uhr            | Montag-Donnerstag (Schule)                                                                                        | Freitag (Schule)                                                                                                  | Uhr            |
| 4              | 29                                                                                                                | 29                                                                                                                | 4              |
| 5              | 02 22 32 42 52                                                                                                    | 02 22 32 42 52                                                                                                    | 5              |
| 6              | 02 12 22 32 42 47 52 56                                                                                           | 02 12 22 32 42 47 52 56                                                                                           | 6              |
| 7-8            | 02 06 12 16 22 26 32 36 42 46 52 56                                                                               | 02 06 12 16 22 26 32 36 42 46 52 56                                                                               | 7-8            |
| 9              | 02 06 12 16 22 26 32 36 42 46 52 57                                                                               | 02 06 12 16 22 26 32 36 42 46 52 57                                                                               | 9              |
| 10             | 02 07 12 17 22 28 <sup>k</sup> 32 38 <sup>k</sup> 42 48 <sup>k</sup> 52 58 <sup>k</sup>                           | 02 07 12 17 22 28 <sup>k</sup> 32 38 <sup>k</sup> 42 48 <sup>k</sup> 52 58 <sup>k</sup>                           | 10             |
| 11             | 02 08 <sup>k</sup> 12 18 <sup>k</sup> 22 28 <sup>k</sup> 32 38 <sup>k</sup> 42 48 <sup>k</sup> 52 58 <sup>k</sup> | 02 08 <sup>k</sup> 12 18 <sup>k</sup> 22 28 <sup>k</sup> 32 38 <sup>k</sup> 42 48 <sup>k</sup> 52 58 <sup>k</sup> | 11             |
| 12             | 02 08 <sup>k</sup> 12 18 <sup>k</sup> 22 28 <sup>k</sup> 32 38 <sup>k</sup> 42 48 <sup>k</sup> 52 58 <sup>k</sup> | 02 08 <sup>k</sup> 12 18 22 28 32 38 42 48 52 58                                                                  | 12             |
| 13-14          | 02 08 <sup>k</sup> 12 18 <sup>k</sup> 22 28 <sup>k</sup> 32 38 <sup>k</sup> 42 48 <sup>k</sup> 52 58 <sup>k</sup> | 02 07 12 17 22 27 32 37 42 47 52 57                                                                               | 13-14          |
| 15-18          | 02 06 12 16 22 26 32 36 42 46 52 56                                                                               | 02 07 12 17 22 27 32 37 42 47 52 57                                                                               | 15-18          |
| 19             | 02 06 12 16 <sup>i</sup> 22 26 <sup>i</sup> 32 42 52                                                              | 02 07 <sup>i</sup> 12 17 <sup>i</sup> 22 27 <sup>i</sup> 32 37 <sup>k</sup> 42 52                                 | 19             |
| 20-23          | 02 12 22 32 42 52                                                                                                 | 02 12 22 32 42 52                                                                                                 | 20-23          |
| 0              | 02 12 22 32 <sup>i</sup> 42                                                                                       | 02 12 22 32 <sup>i</sup> 42                                                                                       | 0              |
| 1              | 14 44 <sup>k</sup>                                                                                                | 14 44                                                                                                             | 1              |
| 2              | 14 <sup>k</sup>                                                                                                   | 14                                                                                                                | 2              |

I fährt nur bis Innsbrucker Ring  
 K fährt nur bis Kolonnenplatz  
 Ferien: 31.10. - 04.11., 27.12.16 - 05.01.17, 27.02. - 03.03.17  
 Änderungen vorbehalten © Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) Aktuelle Abfahrtszeiten direkt auf Ihr Handy: QR-Code scannen. Mehr Informationen unter: www.mvg.de/tg

HIER KANNST DU IN VIER SCHRITTEN HERAUSFINDEN, WANN DAS NÄCHSTE VERKEHRSMITTEL ABFÄHRT:

## 1. SCHRITT

Oben links ist angegeben, für welche Linie der Plan gilt.

## 2. SCHRITT

Oben in der Mitte siehst du, in welche Richtung das Verkehrsmittel fährt, denn es sind nur noch die Haltestellen angegeben, die das Verkehrsmittel noch anfahren wird.

An manchen Haltestellen sind Zeichen eingefügt, die dir zeigen, in welche anderen Verkehrsmittel du umsteigen kannst.

## 3. SCHRITT

Quer über allen Zahlen stehen die verschiedenen Wochentage, an denen der Plan gilt.

## 4. SCHRITT

An der Seite siehst du die Zeiten von 4.00 Uhr bis 2.00 Uhr als volle Stunden. Die Zahlen, die daneben eingetragen sind, zeigen die genaue Minute, in der die U-Bahn abfährt.



## FINDE HERAUS ...

... was CarSharing und multimobil bedeutet. Dein Lehrer oder deine Eltern haben sicherlich eine Idee.

## FAHRPLÄNE UND AUSKÜNFTE ONLINE

Alle Fahrpläne von U-Bahn, Bus und Tram findest du im Internet unter [www.mvg.de](http://www.mvg.de), die Pläne für die S-Bahnen unter [www.s-bahn-muenchen.de](http://www.s-bahn-muenchen.de).

Unter [www.mvg.de](http://www.mvg.de) gibt es die elektronische Fahrplan-  
auskunft für alle öffentlichen Verkehrsmittel in und um  
München. Hier wird dein Weg optimal geplant. Wenn du  
schon ein Smartphone hast, kannst du dir deinen Weg  
auch ganz einfach mit der App MVG Fahrinfo planen lassen.  
Probier's mal aus!



## KLEIN ABER FEIN - DIE MVG-MINIFAHRPLÄNE

Minifahrpläne für U-Bahn, Bus und Tram kannst du dir in  
den MVG Kundencentern oder MVG Infopoints (siehe S. 30)  
holen. Die Minifahrpläne für die S-Bahnlinien gibt es in  
allen DB-Reisezentren und an vielen S-Bahnhöfen.

Mit der MVG bist du smart mobil. Im  
Internet findest du unter MVG live die  
aktuellen Abfahrtszeiten und kannst  
über MVG zoom minutengenau  
checken, ob Rolltreppen und Aufzüge  
funktionieren. Unter folgenden Links  
findest du dazu mehr!  
[www.mvg-live.de](http://www.mvg-live.de)  
[www.mvg.de/mvg-zoom.html](http://www.mvg.de/mvg-zoom.html)



## MVG MULTIMOBIL

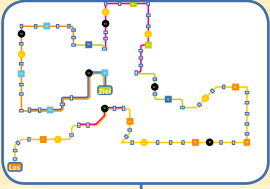
Alle weiteren Fahrten kannst du bequem am Handy oder  
am Computer mit der browserbasierten App MVG Multi-  
mobil planen. Sie zeigt dir zum Beispiel, welche Verkehrs-  
mittel ganz in deiner Nähe sind und bei U-Bahn, Bus und  
Tram auch wann sie genau abfahren.

Falls du mit deinen Eltern unterwegs bist und ihr mal ein  
Auto oder ein Fahrrad benötigt, zeigt euch diese App,  
welche CarSharing-Autos und auch welche Räder des  
Mietradsystems MVG Rad in der Nähe frei sind. Diese  
ganzen Angebote findest du auch in der App MVG more  
für dein Smartphone. Hier kann man auch Ladesäulen für  
Elektroautos finden und ein CarSharing-Auto oder ein  
MVG Rad direkt buchen.



## STELL' DIR VOR ...

... du hast mit einem Freund eine Wette darüber  
abgeschlossen, dass ihr beide eine Woche lang ohne  
die Hilfe eurer Eltern auskommt. Ihr fahrt also nur mit  
den öffentlichen Verkehrsmitteln oder geht zu Fuß.  
Gewinner ist, wer beim Umsteigen die wenigste Zeit  
mit Warten vertrödelt hat.



# KORREKT UNTERWEGS?

## WÜRFELSPIEL ZUM VERHALTEN IM ÖPNV

Anzahl der Mitspieler: 6

**WER ALS ERSTER DEN MARIENPLATZ ERREICHT, HAT GEWONNEN!**

### Spielregeln

1. Gespielt wird im Uhrzeigersinn.
2. Der jüngste Spieler beginnt.
3. Du würfelst und darfst die Anzahl der Augen auf dem Würfel vorwärts gehen.
4. Du darfst niemanden schmeißen.
5. Quadratische Felder sind Ereignisfelder: Lies laut vor, was zu tun ist.
6. Gelbe Felder sind Glücksfelder: Du darfst ein Feld nach vorne gehen, ohne dass du etwas dafür tun musst.
7. Auf den schwarzen Feldern bist du beim Schwarzfahren erwischt worden: Das kostet 60 € und du musst sieben Felder zurückgehen.

Mit deiner Freundin hörst du in der Trambahn über dein Handy oder deinen Mp3-Player Musik. Ein Herr sitzt euch gegenüber und schaut genervt, aber ihr ignoriert das. Setze eine Runde aus und überlege, ob du gerne die Hitparade der Volksmusik in voller Lautstärke hören möchtest!

Du sitzt mit deinem Freund im Bus und ihr habt eure schmutzigen Schuhe auf die Sitze gelegt. Der Busfahrer fordert euch auf, die Sitze wieder sauber zu machen. Das kostet Zeit: Geh fünf Felder zurück!

**Graffiti sprühen?**  
Das wird teuer!



Obwohl der U-Bahnfahrer schon »Bitte zurückbleiben!« gesagt hat, versuchst du, noch schnell in den U-Bahnzug zu springen. Das war sehr gefährlich. Du musst eine Runde aussetzen!

Du bist mit deinem älteren Cousin unterwegs. Am Bahnsteig in einer U-Bahnstation macht er sich eine Zigarette an. Du weißt, dass das nicht erlaubt ist. Die U-Bahn-Wache steht plötzlich vor ihm, er muss 15 € zahlen und seine Personalien angeben. Du ärgerst dich, weil du nicht daran gedacht hast, deinem Cousin zu sagen, wie gefährlich Feuer in einem unterirdischen Bahnhof ist, das durch eine Zigarette ausgelöst werden kann. Du musst fünf Felder zurückgehen!

Du denkst darüber nach, einen U-Bahnwagen mit einem Graffiti zu besprühen. Ein Freund hat dir erzählt, dass er erwischt wurde und er deswegen mächtig Stress mit seinen Eltern, dem Staatsanwalt und dem Richter hatte. Du lässt es lieber bleiben und hast deshalb gerade noch mal Glück gehabt. Nur ein Feld zurück.

**Los**





# EIN SCHWARZER TAG

## LESETEXT ZUM THEMA SCHWARZFAHREN



Bei Schwarzfahrern  
sehe ich rot!

- »Wow, 60 € für einmal Schwarzfahren!« Stefan, Kai, Jana und Miriam starrten auf das Schild in der U-Bahn.
- »Das ist ja ends viel Geld!« Stefan rechnete kurz nach:
- »Dafür kann ich vier Wochen schwarz fahren!«
- 5 »Nur, wenn sie dich erst am letzten Tag erwischen – sonst ist es richtig teuer.«
- »Aber – wenn man es schafft, kann man zwölfmal umsonst ins Kino gehen!«
- »Na klar«, spottete Miriam, »und wenn du ein ganzes Jahr lang schwarz fährst, kannst du dir ein Auto kaufen...«
- 10 »Ich wette mit euch, dass ich es schaffe, einen Kinobesuch von meinem Fahrgeld zu bezahlen. – Wenn ich es nicht schaffe, gehe ich eine Woche lang zu Fuß zur Schule.« Stefan schaute seine drei Freunde herausfordernd an.
- 15 »Angeber!«, sagte Jana.
- »Die Wette gilt,« Kai streckte ihm die Hand entgegen, »aber ins Kino musst du dann auch schwarzfahren.«
- »Kein Problem – mach' ich eh meistens«, antwortete Stefan lässig und schlug ein.
- 20 Auf dem Heimweg fragte Stefan sich, wie er nur auf diese Wette gekommen war. In Wahrheit war er nämlich erst ein einziges Mal schwarz gefahren – und das nicht einmal mit Absicht. Jetzt aber musste er eine ganze Woche lang schwarz zur Schule fahren, wenn er sich nicht blamieren wollte.
- 25 Die ersten zwei Tage ging alles gut. »Kontrolleure steigen immer zu zweit ein,«, hatte sein Bruder gesagt und so schaute Stefan sich die Fahrgäste sehr genau an. Bald war er sich aber so sicher, dass er nicht erwischt werden würde, dass er die Fahrgäste immer weniger beobachtete.
- 30 Als er am dritten Tag in den Bus einsteigen wollte, sah er zufällig, dass sich zwei Fahrgäste trennten, die sich gerade eben noch miteinander unterhalten hatten. Der Mann stieg vorne ein, die Frau hinten. Vorsichtshalber wartete Stefan auf den nächsten Bus und kam eine Viertelstunde zu spät zur Schule. Seine Freunde saßen schon auf ihren Stühlen und grinsten schadenfroh, als Stefan vor der ganzen Klasse eine Erklärung für sein Zuspätkommen stammelte.
- 35 In der dritten Nacht schlief Stefan schlecht. Er überhörte seinen Wecker, vergaß zu frühstücken und erreichte gerade noch den Bus. Erschöpft saß er in seinem nassen T-Shirt
- 40

im Bus, fror ein bisschen, sah aus dem Fenster und träumte davon, ganz weit weg zu sein. Irgendwo, wo es keine Fahrkartenkontrolleure gab.

So bemerkte er nicht, dass es im Bus unruhig wurde, während zwei Kontrolleure sich die Fahrkarten zeigen ließen. Stefans Freunde freuten sich schon und stießen sich gegenseitig in die Rippen: Yeah, der Angeber verliert seine Wette!

Als Stefan die beiden Kontrolleure sah, hielt er vor Schreck die Luft an und überlegte fieberhaft, wie er ihnen entkommen konnte. Aus dem Fenster springen? Einen Ohnmachtsanfall vortäuschen? Während er noch überlegte, erwischten die beiden Kontrolleure einen anderen Schwarzfahrer und stiegen mit ihm aus. Nicht erwischt! Stefan konnte sein Glück kaum fassen! Erleichtert schloss er die Augen und atmete tief aus.

»Ganz schön stressig, das Schwarzfahren, oder?« Miriam lachte sich kaputt.

»Morgen ist Freitag«, sagte Stefan lässig, »Ich hab' die Wette schon so gut wie gewonnen.«

»Richtig«, stimmte Kai zu, »du darfst nur nicht vergessen, dass du auch noch ins Kino ohne Fahrkarte fahren musst.«

Am Freitag nach der Schule wäre Stefan am liebsten zu Fuß nach Hause gegangen – aber das war bei dieser Wette nicht erlaubt. Mit einem bangen Gefühl schlich er zur Bushaltestelle.

Dort standen schon Jana, Kai und Miriam und wedelten mit ihren Fahrkarten. »This is the final countdown...!« sangen sie.

Sie stiegen in den Bus und Stefan stellte sich direkt neben die hintere Bustür, um im Notfall fliehen zu können. An der ersten Haltestelle stieg eine alte Dame ein, an der zweiten eine Frau mit einem Kinderwagen, an der dritten und vierten Haltestelle wartete gar kein Fahrgast. Erst an der fünften Haltestelle standen wieder Fahrgäste. Angespannt musterte Stefan die Leute: drei Schulkinder, ein Mann mit Aktentasche, zwei Frauen, ein älterer Herr mit einem Dackel und ein junger Mann mit Rucksack. Keiner von ihnen kam Stefan verdächtig vor. Die Türen schlossen sich und eine der beiden Frauen ging in den hinteren Teil des Busses, die andere blieb vorne stehen.

»Jetzt haben sie mich!«, dachte Stefan. Aber die Frauen

kontrollierten keine Fahrkarten, und Stefan konnte erleichtert vor seiner Haustür aus dem Bus steigen. Triumphierend zeigte er seinen Freunden das Victory-Zeichen.

Am Montag war er der gefeierte Held seiner Klasse.  
»Endschrass – du hast es tatsächlich geschafft! Was schauen wir im Kino an?«

Sie einigten sich auf »Kung Fu Panda«. Stefan war Feuer und Flamme, bis ihm einfiel, dass er noch ein letztes Mal schwarz fahren musste. Und plötzlich hatte er gar keine Lust mehr ins Kino zu gehen.

Am Dienstag war es so weit und die vier Freunde starteten zum Kino. In Stefans Hand lag das Geld, das er durch das Schwarzfahren gespart hatte. Es fühlte sich gut an, aber Stefan merkte, dass seine Hand ganz nass geschwitzt war.

»Wir schreiben sicher morgen eine Ex in Mathe!«, sagte Jana plötzlich.

»Ist doch egal – der Stoff ist easy.«, meinte Stefan.

»Sehr witzig, ich find ihn schwer!«, schimpfte Jana.

Und schon diskutierten sie über den Mathestoff, zogen über Mitschüler her und lästerten über ihren Mathelehrer.

»Die Fahrscheine, bitte!«

Stefan starrte den Fahrscheinkontrollleur an. Er suchte fieberhaft in seiner Jacke, kramte in seiner Schultasche und machte ein verzweifelteres Gesicht.

»Ähm, mein Geldbeutel ist weg – ey, ich glaub', mich hat einer beklaut!«

»Ja, ja«, sagte der Fahrscheinkontrollleur, »diese Geschichte erzählen alle.« Er forderte Stefan auf, mit ihm auszusteigen, um seine Personalien aufzuschreiben.

»Voll peinlich, deine Ausrede!«, sagte Kai am nächsten Morgen in der Schule.

»Blöd, dass der Wetterbericht für die ganze Woche Regen angesagt hat. Das würde mir stinken, wenn ich 60 € zahlen und außerdem noch zu Fuß zur Schule gehen müsste!« Miriam und Jana lachten.

»Lasst mich in Ruhe!«

### STELL' DIR VOR ...

Was meinst du, warum Fahren ohne gültiges Ticket nicht »fair« ist? Diskutiert in der Klasse und überlegt, was die Folge sein könnte, wenn alle Menschen schwarz fahren.





# MAN MUSS ES JA NICHT GLEICH ÜBERTREIBEN

## RÜCKSICHTNAHME IM ÖPNV

So viele Gäste wie die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) hat kaum einer in München. Mehr als eine Million Menschen nutzen täglich die öffentlichen Verkehrsmittel. Die MVG möchte ihren Fahrgästen den bestmöglichen Service bieten. Dazu gehört Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, ein umfangreiches Informationsangebot, aber auch Sauberkeit und eine entspannte Atmosphäre in den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Allerdings ist das gar nicht so einfach, wenn die einfachsten Regeln des Miteinanders nicht beachtet werden. Viele Fahrgäste beschwerten sich über andere Fahrgäste und deren Verhalten. Mal ist die Musik des Nachbarn zu laut, der Platz verdreckt, weil Müll liegen gelassen wird oder die Leute sind sehr unhöflich zueinander.

Dabei könnte es so einfach sein: Musik nicht zu laut aufdrehen, beim Einsteigen nicht drängeln, anderen seinen Platz anbieten, den Platz sauber hinterlassen. Man muss es ja nicht gleich übertreiben, aber ein bisschen mehr Rücksicht würde die Atmosphäre in den Fahrzeugen sicher verbessern. Und du hast eine gute Zeit in den öffentlichen Verkehrsmitteln!

Sie müssen es ja nicht gleich übertreiben ...



Danke, dass Sie nicht drängeln.

Eine angenehme Fahrt wünscht Ihre MVG – U-Bahn, Bus und Tram für München.



**STELL' DIR VOR ...**

**Hast du schon mal erlebt, dass sich jemand rücksichtslos in den öffentlichen Verkehrsmitteln verhalten hat?  
Wie hätte sich die Person besser verhalten können?**

Sie müssen es ja nicht gleich übertreiben ...



Danke, dass Sie Ihre Musik nicht zu laut hören.

Eine angenehme Fahrt wünscht Ihre MVG – U-Bahn, Bus und Tram für München.





# IMMER MOBIL – UND AUSSERDEM NOCH GELD GESPART



Jetzt kennst du dich schon gut aus und weißt, wie du die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen kannst. Aber kennst du auch die richtigen Antworten auf die Fragen auf dieser Seite? Wer weiß besser Bescheid – du oder deine Eltern?

**Trage jeweils die Buchstaben der Antworten, die du und deine Eltern gewählt haben, in die Kästchen neben der Frage ein!**

Auflösung siehe S. 31

Eltern Kind

**1. Wie oft muss man umsteigen, um vom Odeonsplatz zum Botanischen Garten (am Nymphenburger Schloss) zu gelangen?**

- a) 1 mal    b) 3 mal    c) 5 mal

☐ ☐

**2. Wie viele U-Bahn-Stationen liegen zwischen dem Marienplatz und dem Olympiazentrum?**

- a) 7    b) 11    c) 15

☐ ☐

**3. Wie lange dauert es, um vom Ostbahnhof bis zur Allianz Arena zu fahren?**

- a) 25 Min    b) 45 Min    c) 60 Min

☐ ☐

**4. Bis wie viel Uhr kann man samstagsabends mit der Trambahn nach Hause fahren?**

- a) bis Mitternacht  
b) die ganze Nacht  
c) bis 2 Uhr morgens

☐ ☐

**5. Was passiert, wenn du den Notrufknopf am Bahnsteig drückst?**

- a) Alle Lichter gehen aus, da mit dem Knopf der Strom abgestellt wird.  
b) Du bekommst eine Verbindung zum MVG Betriebszentrum und kannst den Notfall schildern.  
c) Du musst eine Strafe zahlen.

☐ ☐

**6. Was kostet eine Monatskarte für Erwachsene für den gesamten Innenraum (= 4 Ringe)?**

- a) 78,20 €    b) 83,20 €    c) 103,00 €

☐ ☐

**7. Müssen Busfahrer immer alle Personen mitnehmen?**

- a) Ja, aber nur wenn man ein gültiges Ticket hat.  
b) Nein, damit keine Gefahr für andere Fahrgäste entsteht, muss der Fahrer situationsgerecht entscheiden.  
c) Nein, wenn der Busfahrer Verspätung hat, darf er an der Haltestelle einfach weiterfahren.

☐ ☐

**Die richtigen Lösungen stehen in diesem Heft auf Seite 31.**

Wer ist Sieger geworden?

☐ ☐

Eltern Kind



# UMWELTFREUNDLICH MOBIL

## VERKEHRSMITTEL UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Klimawandel ist in aller Munde, sicherlich hast auch du schon davon gehört. Für den weltweiten Temperaturanstieg ist vor allem das Treibhausgas Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) verantwortlich. CO<sub>2</sub> wird von uns Menschen produziert, indem wir unsere Wohnungen heizen oder jedes Jahr in den Urlaub fliegen. Langsam wird die Luft dünn, die steigenden Temperaturen lassen das Thermometer in die Höhe klettern. In Folge nehmen Klimakatastrophen weltweit zu und bedrohen das Leben vieler Menschen. Machen wir also weiter wie bisher? Oder kannst auch du etwas dazu beitragen, klimafreundlich unterwegs zu sein?

### PRIMA KLIMA?

Durch unseren Verbrauch von Kohle und Öl produzieren wir CO<sub>2</sub>. Sehr viel davon entsteht beim Autofahren. Schau mal nach, wie viel CO<sub>2</sub> du produzierst, wenn du unterwegs bist.

|                                                                                             |           |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Ich lasse mich sehr häufig von meinen Eltern mit dem Auto zur Schule fahren                 | 5 Stinker |
| Ich fahre mit dem Fahrrad oder dem Roller zur Schule oder gehe zu Fuß                       | 0 Stinker |
| Ich fahre mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur Schule                                   | 1 Stinker |
| Wenn ich mich mit Freunden treffe, werde ich häufig von meinen Eltern mit dem Auto gefahren | 5 Stinker |
| Zum Sportplatz um die Ecke fahre ich mit dem Fahrrad                                        | 0 Stinker |
| Wenn wir einen Badeausflug machen, fahren wir mit dem Fahrrad und der Bahn                  | 2 Stinker |
| Meine Eltern teilen sich mit anderen Leuten ein Auto, sie machen Car-Sharing                | 2 Stinker |

**Zähle die Stinker zusammen und schau' in der Tabelle auf S. 25 nach.**

Ein klimafreundliches Trio - Fahrrad, Roller und deine Füße. Mit der eigenen Muskelkraft kannst du viele Strecken zurücklegen, sei es mit dem City-Roller, auf dem Rad oder zu Fuß. Dabei tust du nicht nur etwas für deine Gesundheit, sondern trägst aktiv zum Klimaschutz bei, denn dein CO<sub>2</sub>-Ausstoß ist hier gleich Null. Gemeinsam mit deinen Freunden unterwegs zu sein macht außerdem viel mehr Spaß - und dein Geldbeutel wird geschont!



### DIE ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTEL – EIN GEWINN AUF GANZER LINIE

Der größte Vorteil der U- und S-Bahn ist deren Länge und der Fahrbetrieb mit Strom. So können viele Menschen auf einmal befördert werden.

Mehr Menschen in Bus und Bahn = weniger Autos auf den Straßen = weniger CO<sub>2</sub>!

Die Busse der MVG fahren alle mit modernen Rußfiltern. So wird kein krebserregender Ruß in die Luft gewirbelt. Seit Mitte 2016 sind sogar vollelektrische Busse der MVG unterwegs.

Die Energie, die entsteht, wenn eine Tram bremst, wird wieder für den Antrieb genutzt. Außerdem fährt die Tram immer mehr auf Rasengleisen. Das bedeutet mehr Grün, weniger Lärm und bessere Luft.



#### Auflösung Prima Klima – Bist du ein Klimaheld?

|                      |                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10 oder mehr Stinker | Oje, du sorgst für eine Menge CO <sub>2</sub> -Ausstoß. Die vielen Autofahrten sind nicht nur schlecht für die Umwelt, sondern auch für dich! Probier es mal aus: Du wirst dich viel besser fühlen, wenn du dich etwas mehr bewegst, statt gefahren zu werden. |
| 5-10 Stinker         | Du bist schon auf dem richtigen Weg und nutzt häufig die öffentlichen Verkehrsmittel. Damit schonst du die Umwelt. Aber es ist noch mehr möglich! Zu Fuß und mit dem Rad bleiben deine Muskeln knackig, das Geld fürs Fitnessstudio kannst du dir sparen!      |
| 0-5 Stinker          | Toll! Du bist ein wahrer Klimaheld! Zu Fuß oder mit dem Rad kannst du deinen Eltern und Freunden zeigen, wie man sich umweltfreundlich verhält. Und gemeinsam in den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs zu sein, macht auch echt Spaß.                     |

#### STELL' DIR VOR...



...wer hätte das gedacht? Mit dem Fahrrad bist du in der Stadt auf einer Strecke von bis zu fünf Kilometern schneller als mit dem Auto. Woran könnte das liegen?



#### AB 6

#### Experiment Treibhauseffekt



# ENDLICH UNABHÄNGIG ALLEIN UNTERWEGS MIT BUS UND BAHN

## ... INS SCHWIMMBAD

Wenn es im Sommer so richtig heiß ist, und du und deine Freunde nur noch ans erfrischende Schwimmbecken denken, heißt es: Sich in die U1 in Richtung Olympia-Einkaufszentrum (OEZ) setzen und an der Haltestelle Westfriedhof aussteigen!

Und schon kannst du mit Deinen Freunden im Dantebad schwimmen, in der Sonne liegen oder Ballspielen. Genauso toll ist es dort im Winter, wenn ihr bei Schneetreiben im warmen Wasser des Außenbeckens liegt und dem Wetter eine lange Nase zeigt.



## ... INS DEUTSCHE MUSEUM

Die Tram 16 hält direkt vor dem Deutschen Museum. Du musst nur noch die Straße überqueren und schon tauchst du in die Welt der Technik ein. Besonders spannend ist es, ganz alleine durch das Bergwerk zu laufen! Überall knackt und knistert es, obwohl doch nur Figuren dort stehen – oder etwa nicht?



## ... ZUM BLADEN MIT FREUNDEN TREFFEN

Wer coole Kunststücke auf den Skates beherrschen will, kann auf der Theresienwiese üben. Du erreichst sie ganz einfach, indem du mit der U4 in Richtung Westendstraße oder der U5 in Richtung Laimer Platz bis zur Haltestelle Theresienwiese fährst. Dort ist auch das Verkehrszentrum, an dem die Family-Blade Night startet.



## ... IN DEN TIERPARK

Hier springen die Affen von Ast zu Ast! Selbstverständlich kann man auch den Tiger sehen oder die Faultiere in den Bäumen suchen. Wenn du in den MetroBus 52 in Richtung Tierpark steigst und bis zur Endhaltestelle fährst, bist du direkt am Zoo.

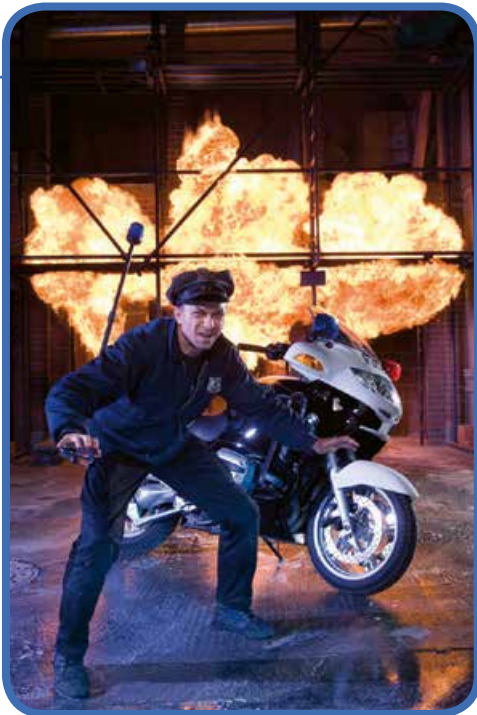
## ... AN DIE DREISEENPLATTE

Der Nordwesten Münchens bietet gleich dreifachen Freizeitspaß am und im Wasser: Der Feldmochinger See, Fasaneriestee und Lerchenauer See laden zum Schwimmen und Plantschen ein. Sportliches Auspowern ist beim Beachvolleyball möglich, die Plätze liegen gleich am Ufer. Zum Ausruhen und für den kleinen Hunger zwischendurch gibt es schöne Biergärten. Für einen rundum perfekten Sommertag!

Alle drei Seen sind mit den öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen: Der Feldmochinger See mit dem Stadtbus 172, der Lerchenauer See mit dem Metrobus 60 und der Fasaneriestee mit der S1 oder dem Stadtbus 175.

### ... IN DIE BAVARIA FILMSTUDIOS

Film ab! In der Bavaria Filmstadt kannst du in die schillernde Filmwelt eintauchen. Gleich drei aufregende Attraktionen erwarten dich: eine exklusive Führung durch die Filmstadt, die atemraubende Stunt-Show und eine wilde Abenteuerfahrt im 4-D-Erlebniskino. Wie du dort hinkommst? Einfach in die Tram 25 Richtung Grünwald einsteigen und bis zur Haltestelle Bavariafilmplatz fahren – und dort heißt es „Und Action!“



### ... INS KLETTERZENTRUM IN THALKIRCHEN

Hier kannst du die Leute unter dir aus luftiger Höhe betrachten. Aber erst, wenn du dich ordentlich angeseilt und die steile Wand erklommen hast. Das ist gar nicht so einfach, wie es auf den ersten Blick aussieht, aber es macht riesigen Spaß!

Ins Kletterzentrum kommst du mit der U3 in Richtung Fürstenried West und steigst an der Haltestelle Brudermühlstraße aus.



### STELL' DIR VOR ...

... du bekommst Besuch von einer Freundin aus dem Ausland. Was würdest du gerne von München zeigen? Wie könnt ihr die einzelnen Sehenswürdigkeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen?



Freizeit? Ich hätte da ein paar Ideen...



**AB 7**

Englisch für Bus und Bahn



# FIT FÜRS LEBEN?

## DAS ÖPNV-QUIZ

Ich darf nie helfen!



Lies dir die Fragen genau durch und kreuze die richtige Antwort an.

### 1. WAS MUSST DU BEACHTEN, WENN DU IN EINEN BUS EINSTEIGST?

- a) Ich dränge mich vor, damit ich noch einen Sitzplatz bekomme
- b) Ich achte auf ältere oder behinderte Fahrgäste und helfe ihnen beim Einsteigen
- c) Ich darf nur an der hinteren Tür einsteigen

### 2. WIE VIELE STREIFEN DER BLAUEN STREIFENKARTE STEMPELST DU, WENN DU 11 JAHRE ALT BIST?

- a) Ich stemple einen Streifen, egal, wie weit ich fahre
- b) Ich stemple genauso viele Streifen, wie ich Haltestellen anfare
- c) Ich brauche gar keine Fahrkarte



### 3. WAS BEDEUTET DER GERIFFELTE STREIFEN AN DEN S- UND U-BAHNHÖFEN, DER SICH PARALLEL ZUR BAHNSTEIGKANTE AUF DEM BAHNSTEIG BEFINDET?

- a) Der Streifen hält Müll zurück, damit er nicht auf das Gleis fällt
- b) Der Streifen hilft sehbehinderten Menschen dabei die Bahnsteigkante zu finden. Mit ihrem Blindenstock ertasten sie die Rillen und werden so gewarnt
- c) Hier kann man mit geschlossenen Augen das Balancieren üben

### 4. WOZU DIENT DIE NOTBREMSE?

- a) Um daran zu schaukeln
- b) Damit ich den Zug bei Gefahr anhalten kann
- c) Sie dient der Verschönerung der Fahrzeuge

### 5. WIE NANNT MAN DAS ERSTE ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL IN MÜNCHEN?

- a) Bockerlbahn
- b) Pferdebahn
- c) U-Strab

### 6. WIE VIELE PERSONEN DÜRFEN MIT EINER GRUPPENTAGESKARTE FAHREN?

- a) Eine Person
- b) Fünf Erwachsene oder bis zu zehn Kinder bis 14 Jahre
- c) Ein Erwachsener und ein Kind zwischen 10 und 15 Jahren

### 7. WIE VIELE MENSCHEN KÖNNEN IN EINEM NEUEN U-BAHNZUG MITFAHREN?

- a) 940 Personen
- b) In jedem Waggon zehn Personen und ein Fahrscheinkontrollleur zusätzlich
- c) Es können nur so viele Personen mitfahren, wie Sitzplätze zur Verfügung stehen

### 8. WENN ICH BEIM SCHWARZFAHREN ERWISCHT WERDE ...

- a) ... werde ich nur ermahnt
- b) ... muss ich 60 € bezahlen
- c) ... komme ich sofort ins Gefängnis

### 9. DAS PAPIER VON MEINEM SCHOKORIEGEL ...

- a) ... werfe ich in der Trambahn einfach auf den Boden
- b) ... stecke ich einem anderen Fahrgast in die Einkaufstasche
- c) ... schmeiße ich in den dafür vorgesehenen Abfalleimer

### 10. WENN ICH EIN FAHRRAD IN DER U-BAHN ODER S-BAHN MITNEHMEN MÖCHTE, ...

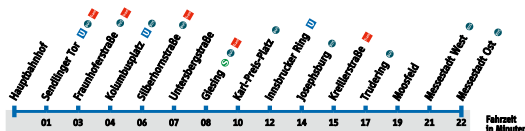
- a) ... benötige ich keine gültige Streifenkarte
- b) ... kann ich das montags bis freitags nur außerhalb der Hauptverkehrszeiten (6-9 Uhr und 16-18 Uhr) tun
- c) ... muss ich vorher den Fahrer fragen

### 11. IN EINEN GELENKBUS PASSEN 106 PERSONEN. WIE VIELE SCHULKLASSEN MIT JE 28 SCHÜLERN PASSEN IN EINEN BUS?

- a) 3 Klassen und 22 Schüler
- b) Genau 4 Klassen
- c) 3 Klassen und 3 Lehrer

**12. DU STEHST AM HAUPTBAHNHOF UND WILLST UM 13.00 UHR AN DER MESSESTADT WEST SEIN. UM WIE VIEL UHR MUSST DU IN DIE U2 EINSTEIGEN, DAMIT DU RECHTZEITIG ANKOMMST?**

- a) Um 11.42 Uhr
- b) Um 12.48 Uhr
- c) Um 12.38 Uhr



**13. WOFÜR IST DER BLAUE KASTEN IN DEN Bussen?**

- a) Man wirft seinen Abfall hinein
- b) Man stempelt seine Fahrkarte ab
- c) Man benutzt ihn zum Trommeln

**14. WAS BEDEUTET DAS AUF DEUTSCH?**

»Next stop: Marienplatz – please exit the train on the right hand side.«

- a) »Nächster Halt Marienplatz – bitte die rechte Hand aus dem Fenster halten, damit der Zug anhält.«
- b) »Nächster Halt Marienplatz – bitte alle aussteigen, der Zug biegt nach rechts ab.«
- c) »Nächste Haltestelle Marienplatz – bitte rechts aussteigen.«

**15. WARUM DARF MAN AUF U-BAHNHÖFEN NICHT RAUCHEN?**

- a) Weil dadurch sofort ein Feuerwehreinsatz ausgelöst wird
- b) Weil ich durch glimmende Zigarettensammel die Brandgefahr erhöhe
- c) Weil die U-Bahnmäuse Asthma bekommen



**16. WAS PASSIERT, WENN ICH DIE TÜREN AN DER S-BAHN GEWALTSAAM OFFEN HALTE?**

- a) Der Fahrer zeichnet mich mit einer Medaille aus
- b) Ich beschädige den Sicherheitsmechanismus, der dafür sorgt, dass die Tür wieder von alleine aufgeht, wenn sich jemand einklemmt
- c) Die Bahn fährt trotzdem los und ich werde mitgeschleift

**17. WIE WIRD DAFÜR GESORGT, DASS AUCH MENSCHEN IN EINEM ROLLSTUHL AN DEN U-BAHNSTEIG KOMMEN KÖNNEN?**

- a) An jeder Haltestelle gibt es extra Personal, die Rollstühle heruntertragen
- b) Man muss den Notruf drücken, damit jemand hilft
- c) An allen U-Bahnsteigen gibt es Aufzüge



**AUFLÖSUNG SIEHE S. 31**

Für jede richtige Antwort erhältst du drei Punkte.

**0 – 18 Punkte Einsteiger**

Gratulation, du bist gut dabei! Noch ein bisschen Übung, und du nutzt die öffentlichen Verkehrsmittel, ohne viel überlegen zu müssen.

**21 – 33 Punkte Könner**

Gib es zu, du hast heimlich geübt! Wenn du so weiter machst, kannst du die öffentlichen Verkehrsmittel bald im Schlaf benutzen.

**36 – 51 Punkte Profi**

Das macht dir so schnell keiner nach! Von dir kann sogar Mobi noch etwas über die öffentlichen Verkehrsmittel lernen.



# ALLES AUF EINEN BLICK

## ADRESSEN, KUNDENCENTER UND INFORMATIONSTELLEN



Beim MVV erhältst du Fahrplan- und Tarifauskünfte für München und Umgebung:

### MÜNCHNER VERKEHRS- UND TARIFVERBUND GMBH (MVV)

Thierschstraße 2  
80538 München  
[www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

### MVV INFOTELEFON

Telefon: 089 41 42 43 44  
Montag – Donnerstag 7.00 – 17.00 Uhr,  
Freitag 7.00 – 15.00 Uhr

Fragen rund um die S-Bahn beantwortet dir:

### DB REGIO AG

S-Bahn München  
Orleansplatz 9a  
81667 München  
[service-dialog@bahn.de](mailto:service-dialog@bahn.de)  
[www.s-bahn-muenchen.de](http://www.s-bahn-muenchen.de)



### S-BAHN MÜNCHEN KUNDENCENTER

München Ostbahnhof und München Hauptbahnhof  
(im S-Bahn Zwischengeschoss)



Hier gibt es Auskünfte rund um die Münchner Verkehrsgesellschaft:

### MÜNCHNER VERKEHRSGESELLSCHAFT MBH (MVG)

Emmy-Noether-Straße 2  
80287 München  
[www.mvg.de](http://www.mvg.de)

#### MVG Hotline:

Telefon: 0800 3 44 22 66 00\*

#### Lob & Tadel:

Telefon: 0800 3 44 22 66 00\*  
[lobundtadel@mvg.de](mailto:lobundtadel@mvg.de)

\*gebührenfrei aus allen deutschen Netzen

### MVG KUNDENCENTER

#### Hauptbahnhof

Zwischengeschoss des U-Bahnhofes

Montag – Freitag 8.00 – 20.00 Uhr

Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

#### Marienplatz

Zwischengeschoss des Bahnhofes

Montag – Freitag 8.00 – 20.00 Uhr

Samstag 9.00 – 16.00 Uhr



### MVG INFOPOINTS

Karlsplatz (Stachus), Münchner Freiheit,  
Odeonsplatz, Olympiazentrum,  
Marienplatz

### ABONNEMENT KUNDENSERVICE

Telefon: 0800 3 44 22 66 1  
Fax: 089 21 91 23 78  
E-Mail: [abocenter@mvg.de](mailto:abocenter@mvg.de)  
[www.isarcadabo.de](http://www.isarcadabo.de)  
MVG Abo-Center  
Emmy-Noether-Straße 2  
80287 München



# IMPRESSUM



Bitte alle aussteigen!  
Dieser Zug endet hier!

AB 8



Buchstabensalat

## AUFLÖSUNG VON SEITE 23:

Richtig sind: 1a, 2a, 3a, 4b, 5b, 6a, 7b

## AUFLÖSUNG VON SEITE 28-29:

1b, 2a, 3b, 4b, 5b, 6b, 7a, 8b, 9c, 10b, 11a, 12c,  
13b, 14c, 15b, 16b, 17c

### Impressum Mobi-Race-Schulheft

Herausgeber:

Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)

Emmy-Noether-Straße 2, 80287 München

Druck:

Klimaneutral gedruckt

oeding print GmbH, Braunschweig

Fotos:

MVG: Christian Bullinger, Kerstin Groh, Jan Kobel,  
Wolfgang Grolms, Wolfgang Wellige, Christine Blei,  
Green City e.V.

Kletterzentrum München: Matthias Tunger,  
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH,  
S-Bahn München Fahrgastkommunikation,  
OCM Omnibusclub München e.V.

Alle Rechte vorbehalten.

Jegliche Verwertung dieses Druckwerkes bedarf –  
soweit das Urheberrechtsgesetz nicht ausdrücklich  
Ausnahmen zulässt – der vorherigen schriftlichen  
Einwilligung des Herausgebers.

Stand: Februar 2017



